

Liebe Mitglieder der Sachkommission Finanzdepartement des Gemeinderats der Stadt Zürich,

Wir, Bewohner*innen der Magnusstrasse und deren Umgebung reichen hiermit unsere Petition bezüglich den geplanten Renovationsarbeiten an der Magnusstrasse 27 ein. In dieser Petition fordern wir Sie dazu auf, das aktuell vorliegende Gentrifizierungsprojekt abzulehnen!

Die Unterschriften wurde in drei Gruppen gegliedert:

- 1. Menschen die an der Magnusstrasse wohnen**
- 2. Menschen welche im Quartier rund um die Magnusstrasse wohnen**
- 3. Betriebe und Vereine welche rund um die Magnusstrasse ihre Lokale haben**

Die Forderungen unserer Petition:

- 1. Die Zurückweisung des vorliegenden Gentrifizierungsprojekts**
- 2. Das respektieren und schützen des Quartierleben**
- 3. Bei der Ausarbeitung eines neuen Projekts an der Magnusstrasse 27 fordern wir:**
 - Eine Gemeinschaftliche, selbstverwaltete Nutzung der Magnusstrasse 27 (z.B. durch eine gross-WG, kollektive Ateliers, Bandräume etc.)**
 - Günstiger Raum durch die Respektierung der bestehenden Bausubstanz**
 - Eine Intensive Zusammenarbeit mit den Bewohner*innen der Magnusstrasse, bei der Planung des neuen Projekts**

Das Projekt der Stadt passt nicht zum Quartier, denn es entstehen kleine teure Wohnungen, die sich nur Gutverdienende Paare leisten können und zerstört die aktuell wichtige Nutzung. Diese bietet günstigen Wohnraum, einen Bandraum für Menschen die sich keinen leisten können, kollektiven Atelierraum und es gibt dort Regelmässig Essen und Trinken für einen solidarischen Preis. Dieses Haus ist wichtig für die Magnusstrasse und das ganze Quartier.

Es ist schon eine Geschichte für sich, unter welchen Umständen die Stadt Zürich zu diesem Haus gekommen ist. Anstatt durch eine Luxussanierung teure Wohnungen für wenige gutverdienende zu Bauen und damit ein wichtiger Ort für das Quartier zu zerstören, gilt es Verantwortung zu übernehmen. Das bedeutet anzuerkennen, dass es die bessere Entscheidung ist, das aktuell vorliegende Projekt abzulehnen und für eine gemeinschaftliche, selbstverwaltete Magnusstrasse 27 Platz zu lassen!

Wir sind bereit und freuen uns auch, nach der Zurückweisung des aktuell vorliegenden Projekts mit euch weitere Schritte zu besprechen.

Freundliche Grüsse

Bewohner*innen der Magnustrasse und Freund*innen aus der Umgebung

Gemeinsam für einen lebendigen und solidarischen Kreis 4

Petition gegen das Gentrifizierungsprojekt an der Magnusstrasse 27

Das seit mehr als zwei Jahren besetzte Haus an der Magnusstrasse 27 soll nun einem Gentrifizierungsprojekt der Stadt Zürich weichen. Aber für uns ist klar, wir wollen keine weiteren 3-Zimmer Wohnungen für 3000.- in unserem Quartier! Wir wollen ein Quartier für alle, ein Quartier in dem wir Bewohner*innen darüber entscheiden wie es sich verändert, denn wir sind es schliesslich die hier leben!



Mit deiner Unterschrift unterstützt du folgende Forderungen:

1. Die Zurückweisung des vorliegenden Gentrifizierungsprojekts
2. Das respektieren und schützen des Quartierlebens
3. Bei der Ausarbeitung eines neuen Projekts an der Magnusstrasse 27 fordern wir:
 - Eine Gemeinschaftliche, selbstverwaltete Nutzung der Magnusstrasse 27
 - Günstiger Raum durch die Respektierung der bestehenden Bausubstanz

Mit deiner Unterschrift hilfst du mit, ein weiteres Gentrifizierungsprojekt im Kreis 4 zu verhindern. Die Petition richtet sich an die Sachkommission Finanzdepartement des Gemeinderats der Stadt Zürich. Das vorliegende Projekt gilt abgelehnt!